

Gelungener Rückrundenstart für die Männer des BSV

BSV GW Finsterwalde - BSG Stahl Eisentüttenstadt 36:24 (21:11)

Die erste Männermannschaft startet mit einem deutlichen Sieg in die Rückrunde. Zu Gast war am vergangenen Samstag der Tabellenletzte aus Eisenhüttenstadt. Bereits im Hinspiel konnten die Grün-Weißen die Punkte für sich verbuchen. Mit tatkräftiger Unterstützung der heimischen Zuschauer stand am Ende des Spiels ein deutliches 36:24 auf der Anzeigetafel, bei welchem alle Spieler ihre Einsatzzeiten bekamen und sich in die Torschützenliste eintragen konnten.

Das Spiel begann aus Sicht des BSV holprig. Erst nach fast vier Spielminuten gelang das erste Tor. Ab diesem Zeitpunkt kam die Maschinerie dann ins Rollen. Den Gästen aus Eisenhüttenstadt fiel in der Anfangsviertelstunde fast nichts ein und selbst wenn sie mal zum Abschluss kamen, gab es noch den Finsterwalder Rückhalt im Tor. Die Männer des BSV hingegen legten gleich mal mit einem 8:0-Lauf vor. Erst jetzt gelang den Gästen der erste Treffer. Ab diesem Zeitpunkt lief das Spiel so vor sich her. Zur Halbzeit führten die Sängerstädter bereits mit 21:11.

In der zweiten Halbzeit wurde nun munter durchgewechselt. Neben Martin Tanneberger, der aus Herzberg in die Sängerstadt wechselte und sein Heimdebüt gab, kam auch Marcel Scholz wieder zum Einsatz, der nach einem halben Jahr von seinem Auslandssemester aus China zurück kam. Aber auch der A-Jugendliche Eddy Hännischen bekam viel Spielzeit und konnte sich durch sehenswerte Tore auszeichnen. Den Gästen gelang es zu keinem Zeitpunkt des Spiels den Heimsieg der Grün-Weißen in Gefahr zu bringen. Am Ende stand somit ein deutlicher 36:24 Heimerfolg zu buche.

In der kommenden Woche steht für die Grün-Weißen erneut ein Heimspiel auf dem Plan. Der Gegner aus Friedland, den man im Hinspiel klar dominieren konnte, befindet sich nur zwei Plätze hinter dem BSV in der Tabelle wieder und scheint sich stabilisiert zu haben. Die Zuschauer könnte somit ein spannendes und umkämpftes Spiel erwarten. Anwurf ist zu gewohnter Zeit um 17.30 Uhr.

Es spielten: Neubert und Becker (beide Tor), Graß (6/ davon 2 per 7m), Hännischen (3), Tanneberger (1), Scholz (2), Kaßner (3/1), A.Langer (3), Barthel (2), Müller (6), Lenz (3), Biele (6/2) und Baer (1)